







Free To Air Digital Satellite Receiver

HSS-760A







HYUNDAI DIGITAL TECHNOLOGY

19vissa Receiver TiA oT sorA

**V092-SSH** 



### **VORSICHT**

GERÄT NICHT ÖFFNEN -LEBENSGEFAHR DURCH ELEKTRISCHEN SCHLAG.



NICHT ÖFFNEN, GEFAHR DUCH ELEKTRISCHEN SCHLAG.
GERÄT ENTHÄLT KEINE FÜR EINE REPARATUR GEEIGNETEN TEILE.
REPARATURARBEITEN SIND AUSSCHLIESSLICH VON
GESCHULTEM PERSONAL DURCHZUFÜHREN.

# **ACHTUNG**

Stellen Sie das Gerät nicht in einer feuchten Umgebung auf – dies kann zu einem Brand oder einem elektrischen Schlag führen.



Dieses Symbol soll den Nutzer vor dem Anliegen gefährlicher, nicht isolierter Spannungen innerhalb des Gerätes warnen, die für den Menschen lebensgefährlich sein können.



Dieses Symbol soll den Nutzer auf wichtige Betriebs-, Sicherheits- und Wartungshinweise in der beiliegenden Bedienungsanleitung des Gerätes aufmerksam machen.

VORSICHT: BEIM STECKEN DES NETZSTECKERS GGF. AUF KORREKTEN SITZ UND RICHTIGE POLUNG DES STECKERS ACHTEN.

HINWEIS FÜR KABEL-TV KUNDEN:
ACHTEN SIE BEIM ANSCHLUSS DES GERÄTES AUF
EINE KORREKTE ERDUNG: GEMÄSS
BESTEHENDER RICHTLINIEN SOLL DIE ERDUNG
DES KABEL-TV ANSCHLUSSES SO NAHE WIE
MÖGLICH AN DEM PUNKT LIEGEN, AN DEM DAS TVKABEL IN DAS GEBÄUDE EINGEFÜHRT WIRD.

# WICHTIGE SICHERHEITSHINWEISE

Lesen Sie alle Hinweise zur Sicherheit und zum Betrieb, bevor Sie das Gerät in Betrieb nehmen. Diese Hinweise zur Sicherheit und zum Betrieb sollten auch für spätere Zwecke aufbewahrt werden. Sämtliche Warnhinweise auf dem Gerät und in der Anleitung sind strikt zu befolgen.

Sämtliche Anweisungen zur Nutzung des Gerätes sind zu beachten.

Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose, bevor Sie das Gerät reinigen.

Verwenden Sie keine flüssigen oder Aerosolbasierten Reinigungsmittel.

Schließen Sie das Gerät nicht an Peripheriegeräte an, die vom Hersteller nicht empfohlen sind – dies kann zu Gefahren führen.

Verwenden Sie das Gerät nicht in der Nähe von Wasser –z.B. Badewannen, Waschbecken, Abflüssen; in feuchten Kellern; in der Nähe von Schwimmbecken o.ä. Stellen Sie das Gerät nicht auf eine instabile, erhöhte Standfläche o.ä., da es dort herunterfallen und entweder Verletzungen bei Kindern und Erwachsenen oder Schäden am Gerät verursachen kann. Stellen Sie das Gerät ausschließlich auf vom Hersteller empfohlene bzw. gemeinsam mit dem Gerät gekaufte, sichere Standflächen o.ä. Bei der Installation des Gerätes sind die Anweisungen des Hersteller zu beachten und es soll ausschließlich vom Hersteller empfohlenes Installationsmaterial verwendet werden.

Ist das Gerät auf einer beweglichen Standfläche (Rollwagen) installiert, so sollte diese mit großer Vorsicht bewegt werden. Schnelles Anhalten, massive Krafteinwirkung oder unebene Oberflächen können zum Umstürzen des Rollwagens und des Gerätes führen.



Öffnungen und Schlitze im Gehäuse sorgen für eine ausreichende Belüftung des Gerätes und verhindern eine Überhitzung. Diese Öffnungen dürfen keinesfalls bedeckt oder blockiert werden. Stellen Sie das Gerät daher nie auf ein Bett, Sofa oder eine ähnliche Fläche. Auch sollte das Gerät nur dann in einem Einbauschrank oder einem Regal installiert werden, wenn für eine ausreichende Belüftung gemäß der Herstellerangaben gesorgt wird. Betreiben Sie das Gerät ausschließlich mit der auf dem Typenschild angegebenen Netzspannung. Sofern Sie sich nicht sicher sind über die Werte der bei Ihnen bereitgestellten Netzspannung, so sollten Sie unbedingt fachmännischen Rat einholen.

Beachten Sie beim Betrieb von Geräten mit Batteriespannung besonders sorgfältig die Herstellerempfehlungen. Dieses Produkt kann mit einem polarisierten Wechselstromstecker ausgerüstet werden (Stecker mit zwei unterschiedlich breiten Polen). Aufgrund dieser Anordnung passt dieser Stecker nur auf eine Weise in die Steckdose – dies ist eine Sicherheitsmassnahme. Sollte es nicht möglich sein, den Stecker in die Steckdose zu stecken, so müssen Sie ihn lediglich umdrehen. Sofern es dann immer noch nicht möglich ist, den Stecker in die Steckdose zu stecken, so sollten Sie durch einen ausgebildeten Elektriker eine Falls das Gerät mit einer externen Antenne oder einem TV-Kabelsystem verbunden werden soll, so achten Sie zum Schutz gegen Spannungsspitzen und statische Entladungen unbedingt auf eine korrekte Erdung der Antenne bzw. des TV-Kabelsystems. Bei den jeweils zuständigen nationalen Normungsorganisationen finden Sie ausführliche Hinweise zu den für eine sichere Erdung erforderlichen Maßnahmen. Als zusätzliche Schutzmaßnahme bei Gewittern sowie bei längerer Abwesenheit / Nichtbenutzung des Gerätes sollte der Netzstecker des Gerätes gezogen werden. Hierdurch werden sowohl Schäden am Gerät durch Blitzschlag als auch Spannungsspitzen auf der Leitung verhindert. Außenantennen sollten nicht in der Nähe von Stromleitungen, elektrischen Lichtsystemen u.ä. installiert werden bzw. dort, wo sie auf solche Leitungen fallen könnten. Bei der Installation einer Außenantenne ist unbedingt darauf zu achten, dass keine spannungsführenden Kabel berührt werden (Lebensgefahr).

Wandsteckdosen, Verlängerungskabel oder Mehrfachsteckdosen dürfen niemals einer zu starken Belastung ausgesetzt werden, da dies zur Gefahr eines Brandes bzw. zu elektrischem Schlag führen kann. Führen Sie niemals irgendwelche Gegenstände in dieses Gerät ein, da es hierbei leicht zu einer Berührung n

Führen Sie niemals irgendwelche Gegenstände in dieses Gerät ein, da es hierbei leicht zu einer Berührung mit spannungsführenden Bauteilen und somit zu einem Kurzschluss mit Brandgefahr bzw. zu elektrischem Schlag führen kann.

Schütten Sie niemals Flüssigkeiten auf dieses Gerät.

In folgenden Fällen sollten Sie den Netzstecker ziehen und das Gerät von einem Fachmann überprüfen lassen:

- bei Beschädigung von Netzkabel oder Stecker.
- wenn Flüssigkeit oder Gegenstände in das Gerät geraten.
- wenn das Gerät Regen oder Wasser ausgesetzt wurde.
- falls das Gerät bei Beachtung der Betriebsanweisungen nicht normal funktioniert; Sie sollten in diesem Fall nur mit den in der Betriebsanleitung beschriebenen Bedienelementen arbeiten
- das Experimentieren mit Ihnen unbekannten Bedienelementen führt häufig zu Schäden und aufwendigen Reparaturen, um das Gerät wieder in einen betriebsfähigen Zustand zu bringen.
- wenn das Gerät heruntergefallen oder anderweitig beschädigt wurde.
- wenn das Gerät auffällig veränderte Eigenschaften aufweist (dies ist meist ein deutliches Anzeichen für notwendige Wartungsarbeiten).

Wenn Ersatzteile benötigt werden, so vergewissern Sie sich, dass dabei Originalersatzteile oder zumindest Teile mit exakt den gleichen technischen Eigenschaften verwendet werden. Bei Verwendung nicht zulässiger Ersatzteile kann es zu Gefahr durch Brand, elektrischen Schlag o.ä. kommen.

Nach Abschluss aller Wartungs- und Reparaturarbeiten sollten Sie den Techniker um die Durchführung einiger Sicherheitsüberprüfungen bitten, um sicherzustellen, dass sich das Gerät wieder in einem einwandfreien Zustand befindet.

Das Gerät sollte nicht in der Nähe von Wärmequellen wie Heizlüftern, Heizkörpern, Öfen oder anderen wärmeerzeugenden Produkten (einschl. Verstärkern) aufgestellt werden.

# INHALT

1.	1.1 Übersicht 1.2 Wichtige Merkmale	3
2.	Sicherheitshinweise 2.1 Sicherheit 2.2 Vorsichtsmaßnahmen	4
3.	Wichtige Voraussetzungen 3.1 Gerätezubehör	ć
4.	Bedienelemente 4.1 Vorderseite 4.2 Rückseite 4.3 Fernbedienung	7
5.	Anschlußmöglichkeiten	11
6.	Bedienung 6.1 Vorbereitung 6.2 Programm 6.2.1 TV-Programmliste 6.2.2 Radioprogrammliste 6.2.3 Alle löschen 6.3 Einrichtung 6.3.1 Antenneneinstellung 6.3.2 Automatische Suche 6.3.3 TP Transpondersuche 6.3.4 Blind Scan	12 12
	6.4 Systemeinstellungen 6.4.1. Sprache 6.4.2 TV System 6.4.3 Sendereinstellungen 6.4.4 Zeitanzeige & Zeiteinstellung 6.4.5 OSD Einstellung 6.4.6 Installationssperre 6.4.7 LNB Versorgung 6.4.8 Systeminformation	24

	6.5 Einstellung ····	3
	6.5.1 Kanalinformation	
	6.5.2 Standardwert	
	6.5.3 Softwareupgrade	
	6.5.4 Satellitenratgeber	
	6.5.5 Spiele	
	6.6 Weitere Funktionen der Fernbedienung	3
7.	Störungsbeseitigung	39
8.	Technische Daten	4(

# 1.1 Übersicht

Dieser Receiver öffnet Ihnen das Tor zur Welt der digitalen TV-Programme. Sie können auf diese Weise aus einer Vielzahl digitaler Angebote Ihre persönlichen Lieblingsprogramme wie Top-Kino-Highlights, kulturelle Programme, spannende Sportveranstaltungen, brandaktuelle Nachrichten etc. komfortabel zusammenstellen. Dieser Receiver wird auf Basis modernster Technologie hergestellt.

# 1.2 Wichtige Merkmale

- ▶ Voll kompatibel nach dem MPEG-2 und DVB Standard
- ▶ Benutzerfreundliches grafisches Bildschirmmenü
- ▶ Einfach zu nutzender EPG (Electronic Program Guide)über den Fernseher
- ► Kindersicherungsfunktion
- ► Teletext-Entschlüsselung
- ▶ Software-Download über die RS-232C-Schnittstelle
- ▶ Unterstützt Geteiter Bildschirm
- ► USALS Funktionen

# **Sicherheitshinweise**

### 2.1 Sicherheit

Lesen Sie die Bedienungsanleitung vor Inbetriebnahme bitte vollständig durch.



Um einen Stromschlag zu vermeiden öffnen Sie bitte niemals das Gehäuse des Gerätes.



Schließen Sie den Empfänger nicht an das Stromnetz an, wenn er über einen längeren Zeitraum nicht benutz werden soll. Benutzen Sie niemals ein beschädigtes Stromkabel, es könnte Feuer oder einen Stromschlag verursachen.



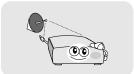
Fassen Sie das Stromkabel nie mit nassen Händen an,da dies zu einem Stromschlag führen kann.



Stellen Sie den Empfänger an einem gut belüfteten, kühlen Ort auf.



Eine professionelle Einrichtung ist notwendig. Wenn der Empfänger nicht einwandfrei arbeitet, setzten Sie sich bitte mit einer Fachwerkstatt in Verbindung.



## .2 Vorsichtsmaßnahmen

### Beachten Sie während der Installation:

Stellen Sie den Empfänger auf eine gerade Oberfläche.



Stellen Sie keine schweren Gegenstände auf Ihren Empfänger, dies könnte Ihr Gerät beschädigen.



Installieren Sie den Empfänger nicht in folgenden Umgebungen:

- •Wo er Vibrationen ausgesetzt ist
- •In der direkten Sonne
- •In feuchten Räumen
- In extrem warmer bzw
- •kalter Umgebung
- •Wo unzureichend belüftet wird

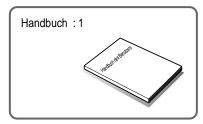


Kondenswasser, verursacht durch einen plötzlichen Temperaturwechsel aus kalter in warme Umgebung, kann Funktionsstörungen verursachen. In diesem Fall, schalten Sie den Empfänger für ein bis zwei Stunden aus.

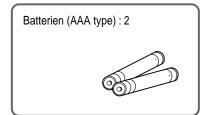


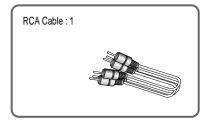
# **Bedienelemente**

### Zubehör des Receivers



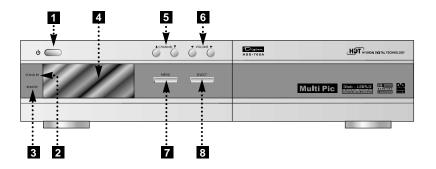






Wenn eines der oben aufgeliste ten Zubehörteile fehlt, setzen Sie sich mit dem Verkäufer dieses Gerätes in Verbindung.

### 4.1 Vorderseite



### 1 也 (POWER)

Zum Ein- und Ausschalten des Gerätes.

### 2 STANDBY

LED blinkt rot im "Standby"-Modus, bzw. keine Anzeige im eingeschalteten Zustand des Gerätes.

### 3 REMOTE

LED blinkt grün, wenn das Gerät Befehle von der Fernbedienung empfängt.

### 4 Information LED

Anzeige der Abspielinformation.

### 5 CHANNEL (▲/▼)

Programmwechsel oder Bewegen des Cursors zum nächsten Punkt innerhalb einer Menüauswahl.

### 6 VOLUME ( **◄**/ ▶)

Lautstärkeänderung oder Bewegen des Cursors nach rechts oder links innerhalb einer Menüauswahl.

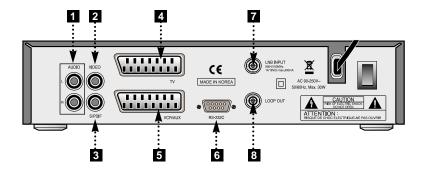
### 7 MENU

Aufruf des Hauptmenüs und Befehlsfensters.

### 8 SELECT

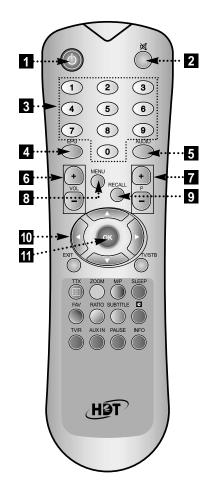
Eingabe der Programmliste oder Aufruf des in der Menüauswahl angewählten Punktes.

## 4.2 Rückseite



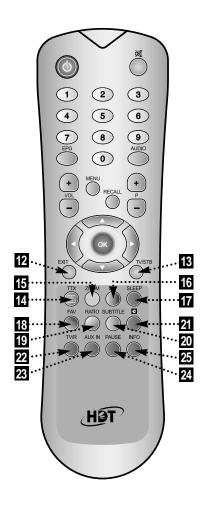
- 4 AUDIO L/R Anschluss eines Fernsehers oder Audioverstärkers.
- 2 VIDEO
  Anschluss eines Fernsehers über RCA-Buchse.
- **3 S/PDIF**Anschluss eines digitalen Verstärkers.
- 4 TV SCART
  Anschluss eines Fernsehers über SCART-Kabel.
- 5 VCR/AUX SCART
  Anschluss eines Videorekorders über SCART-Kabel.
- 6 RS 232C
  Anschluss eines PCs für Software-Upgrades.
- **7 LNB IN PUT**Anschluss der Satellitenantenne.
- 8 LOOP OUT
  Anschluss eines anderen Receivers.

# 4.3 Fernbedienung



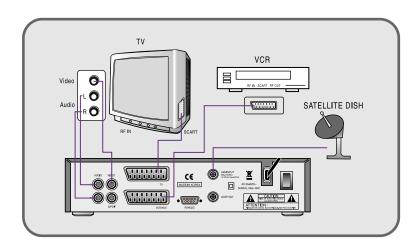
- **1 EIN/AUS**: Schaltet das Gerät ein oder in den 'Standby'-Modus.
- **2 TON**: Ein-/Ausschalten des Tons (Stummschaltung).
- 3 Zifferntasten(0-9): Programmauswahl und Eingabe von Programmnummern bzw. –buchstaben.
- 4 EPG (Electronic Program Guide):
  Anzeige der elektronischen
  Programmzeitschrift. (Vgl. 6.6)
- **5 AUDIO**: Anwahl des Audiomodus.
- 6 VOL+/VOL-: Lautstärkeregelung.
- **7** P+/P-: Anwahl eines anderen Programms im Vollbildmodus, Seite oben/unten im Programmlistenmodus
- **8 MENU**: Aufrufen/Beenden des Hauptmenüs.
- **9 RECALL**: Rückkehr zum zuletzt angewählten Programm.
- 10 Cursornavigation: Bewegen des Cursors nach oben/unten. Wert des angewählten Parameters schrittweise ändern.
- 11 OK: Anwählen eines Menüpunktes oder Bestätigen eines Menüs. Aufruf des Programmlistenmodus bei Vollbild.

# 4.3 Fernbedienung

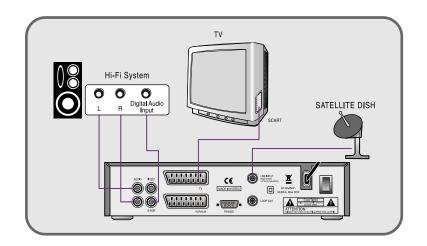


- **12 EXIT :** Rückkehr zum letzten Status oder Menü.
- 13 TV/STB: Ein-/Ausschalten des HF Modulators (Taste nicht verfügbar)
- 14 TTX: Vgl. Videotext.
- **15 ZOOM**: Bildschirmdarstellung vergrößern.(Vgl. 6.6)
- **16** M/P (Multi-Pictures) : Mehrfachbild-Anzeige.(Vgl. 6.6)
- **17 SLEEP**: Automatisches Abschalten des Gerätes nach 10 bis 120 Minuten.
- **18 FAV (Favorite)**: Vgl. Favoritengruppe. (Vgl. 6.2)
- 19 RATIO: Anwahl des Bildschirmanzeigemodus. (4X3, 16X9)
- **20 SUBTITLE**: Ein-/Ausschalten von Untertiteln. (Vgl. 6.4)
- 21 (Timer): Zeitgesteuertes Ein-/Ausschalten (Vgl. 6.4)
- 22 TV/R: Umschalten zwischen Fernsehund Radiokanälen.
- **AUX IN**: Wahl des Ausgabemodus der SCART-Buchse.(Vgl. 6.6)
- 24 PAUSE: Einfrieren des Bildes.
- **25 INFO**: Anzeige der Parameter des aktuellen Programms.

# 5.1 Verbindung des Receivers zum Videorecorder und TV



## 5.2 Verbindung des Receivers zum HiFi-System und TV mit SCART



# 6.1 Vorbereitung

Nachdem Sie den Netzstecker in eine Netzsteckdose gesteckt und den Hauptschalter eingeschaltet haben, erscheint die folgende Anzeige.

# 6.2 Programm

Nach Betätigen der Taste '**Menu**' erscheint wie unten abgebildet das Programmmenü (siehe unten):





- Betätigen Sie zum Anwählen der gewünschten Menüpunkte 🥽 / 🥯.
- **2** Bestätigen Sie Ihre Auswahl mit .

### 6.2.1 TV-Programmliste



◆ Bewegen Sie den Cursor mit Hilfe von zum gewünschten Programm und betätigen Sie dann . Im rechten Bereich des Bildschirms erscheint nun eine Vorschau des gewählten Programms.

# 6.2 Programm

- **②** Mit Hilfe von **③** / **③** können Sie zur '**Programmgruppe**' schalten.
- Ourch Betätigen von 'Menu' oder 'Exit' wird das Programm im Vollbildmodus angezeigt.
- Mit den farbigen Direktwahltasten haben Sie im Menü 'TV Programmliste' direkten Zugriff auf bestimmte Funktionen.

### 1. Favoritenliste





- 1 Durch Betätigen der blauen Direktwahltaste wird das Menü 'Favorit' aufgerufen.
- ② Wählen Sie mit Hilfe von ✓ die gewünschte Favoritengruppe und markieren Sie diese durch Betätigen von ⊚ mit einem Symbol.
- 3 Durch erneutes Betätigen von lässt sich die Markierung wieder entfernen.
- Nach Abschluss der Markierung gelangen Sie mit 'Exit' zurück zur 'TV Programmliste'. Das gewählte Programm ist durch ein Symbol markiert.

## 2. Bewegung





# **Bedienung**

# **Programm**

- 1 Nach Betätigen der weißen Direktwahltaste erscheint rechts neben dem gewählten Programm das Symbol zum Verschieben.
- ② Verschieben Sie das gewählte Programm mit Hilfe der Tasten < / > / < > an die gewünschte Position und bestätigen Sie dieses Verschieben durch Betätigen von 💿

### 3. Finden





- 1 Nach Betätigen der orangefarbigen Direktwahltaste erscheint die oben gezeigte Buchstabenauswahl. Wählen Sie mit Hilfe von 🗢 / 😂 / 🐧 den gewünschten Buchstaben. Mit wübertragen Sie diesen Buchstaben (z.B. 'A') in die Eingabezeile.
- 2 Anschließend werden in der Programmliste alle Programm angezeigt, die mit dem betreffenden Buchstaben beginnen.
- 3 Schließen Sie mit Hilfe von 'Exit' das Eingabefenster, um den Suchvorgang in der Programmliste zu beenden.

### 4. Sortieren



# 6.2 Programm

- Nach Betätigen der roten Direktwahltaste wird das oben gezeigte Fenster eingeblendet. Hier werden Ihnen fünf verschiedene Methoden zum Sortieren der Programme angeboten. Wählen Sie mit Hilfe der Tasten 🦚 / 🐸 das gewünschte Sortierverfahren und bestätigen Sie Ihre Wahl mit ...
- 2 Folgende Sortiermethoden stehen zur Verfügung:
  - a. Neuberechnung: Sortieren der Programme in der Reihenfolge der automatischen Programmsuche.
  - b. Freie/Verschlü.: Sortieren der Programme nach freien/verschlüsselten Programmen.
  - c. Sperren: Hier werden alle gesperrten Programme an das Ende der Programmliste
  - d. Name (A-Z): Sortieren in aufsteigender alphabetischer Reihenfolge, wobei evtl. gemäß 3. eingegebene Platzhalter ignoriert werden.
  - e. Name (Z-A): Sortieren in absteigender alphabetischer Reihenfolge, wobei evtl. gemäß 3. eingegebene Platzhalter ignoriert werden.

### 5. Bearbeiten der Programmliste



- Nach Betätigen der grünen Direktwahltaste erscheint zunächst eine Passwortabfrage. Das werksseitig voreingestellte Passwort lautet '0000'.
- 2 Die Bearbeitung von Programmlisten umfasst sechs Funktionen: Löschen, Überspringen, Sperren, Anlegen, Editieren und Alle Löschen.
- 3 Betätigen Sie 'Exit', um das Programmlistenmenü zu verlassen. Vom System erscheint jetzt eine Abfrage, ob Sie evtl. vorgenommene Änderungen speichern möchten.

# 6.2 Programm

#### ■ Löschen

Nach Betätigen der blauen Direktwahltaste erscheint rechts neben dem gewählten Programm ein Löschsymbol. Nach Speichern und Beenden des Programmlistenmenüs wird das markierte Programm aus der Liste gelöscht.

### ■ Überspringen

Nach Betätigen der weißen Direktwahltaste erscheint rechts neben dem gewählten Programm eine Überspringen-Symbol. Nach Speichern und Beenden des Programmlistenmenüs wird das markierte Programm beim Anwählen von Programmen aus dem Vollbildmodus übersprungen.

#### Sperren

Nach Betätigen der orangefarbigen Direktwahltaste erscheint rechts neben dem gewählten Programm ein Sperrsymbol. Nach Speichern und Beenden des Programmlistenmenüs erscheint nun beim Aufrufen des gesperrten Programms jedes Mal eine Passwortabfrage.

### ■ Anlegen

Nach Betätigen der roten Direktwahltaste erscheint folgende Anzeige:



- a. Satellit: Nach Betätigen von erscheint eine Auswahlliste der empfangbaren Satelliten, aus der Sie den gewünschten Satelliten auswählen können.
- **b. TP Index :** Wählen Sie mit Hilfe von () / () die gewünschte Transpondernummer. Anschließend werden die dazu gehörenden Parameter angezeigt.
- **c. Name :** Nach Betätigen von wird eine Tastatur eingeblendet, mit der Sie einen neuen Namen für das gewählte Programm angeben können.
- d. Video PID, Audio PID, PCR PID: Hier können Sie ggf. die Werte der einzelnen PID's verändern.

# 6.2 Programm

e. Klicken Sie nach Abschluss Ihrer Änderungen das Feld 'Speichern' und anschließend
 um Ihre Änderungen zu speichern und verlassen Sie dann diesen Modus. Falls Sie Ihre Änderungen nicht speichern möchten, wählen Sie 'Abbr' und betätigen Sie dann die Taste

#### ■ Editieren

Nach Betätigen der grünen Direktwahltaste erscheint folgende Anzeige:



- a. Name: Nach Betätigen von wird eine Tastatur eingeblendet, mit der Sie den Namen des gewählten Programms bearbeiten können.
- b. Video PID, Audio PID, PCR PID: Hier können Sie ggf. die Werte der einzelnen PID's verändern.
- c. Klicken Sie nach Abschluss Ihrer Änderungen das Feld 'Speichern' und anschließend
   um Ihre Änderungen zu speichern und verlassen Sie dann diesen Modus. Falls Sie Ihre Änderungen nicht speichern möchten, wählen Sie 'Abbr' und betätigen Sie dann die Taste

#### ■ Alle Löschen

Nach Betätigen der grünen Direktwahltaste werden alle Programme aus der gewählten Liste gelöscht.

# 6.2 **Programm**

## 6.2.2 Radioprogrammliste

Grundsätzlich entspricht die Bedienung der 'Radioprogrammliste' der Bedienung der 'TV-Programmliste'. Der einzige Unterschied besteht in dem hier dargestellten Radio-Symbol im Vorschaufenster im rechten Bildschirmbereich.



### 6.2.3 Alle löschen

Bei dieser Funktion erscheint zunächst eine Passwortabfrage. Das werksseitig voreingestellte Passwort lautet '0000'.





- Nach korrekter Passworteingabe erscheint eine Systemabfrage, ob Sie wirklich alle Kanäle löschen möchten.
- 3 Sofern Sie diese Frage mit 'Ja' beantworten, werden sämtliche Kanäle aus der Liste gelöscht.
- 4 Bei Schritt 1 und Schritt 2 können Sie den Vorgang jederzeit durch Betätigen von 'Exit' ohne Speichern abbrechen.

# Bedienung

# 6.3 Einrichtung

Nach Aufrufen des Menüs 'Installation' erscheint folgendes Fenster:





- 2 Bestätigen Sie Ihre Wahl mit .

### 6.3.1 Antenneneinstellung



- - a. Nach Betätigen der blauen Direktwahltaste können Sie den aktuellen Satelliten umbenennen.
  - b. Nach Betätigen der weißen Direktwahltaste erscheint 'Neuer Satellit'. Geben Sie nun den 'LNB Typ' für den neuen Satelliten an.
  - c. Nach Betätigen der orangefarbigen Direktwahltaste erscheint zunächst eine Abfrage, ob Sie den aktuellen Satelliten wirklich löschen möchten. Wenn Sie mit 'Ja' antworten, wird der aktuelle Satellit gelöscht.
- ② LNB Typ: Wählen Sie mit 
  《 / 》 den gewünschten LNB-Typ 'Standard', 'Benutzer' oder 'Universal'. Sofern Sie beim LNB 'Benutzer' gewählt haben, sollte beim 'LNB-Typ' die Funktion 'Benutzer' gewählt werden. Nähere Einzelheiten entnehmen Sie bitte dem Handbuch 'LNB-Einstellungen'.

# 6.3 Einrichtung

Es stehen folgende Frequenzen zur Auswahl : 5150 / 5750 / 5950 / 9750 / 10050 / 10600 / 10700 / 10750 / 11300.

- 3 22K: Schalten Sie diese Funktion mit ( / ) entweder 'Ein' oder 'Aus'.
- \* Achtung!
  Wenn Sie den Modus 'Universal' wählen, wird bei 22K automatisch 'Auto' eingestellt (kann nicht geändert werden).

**Disable**: Ohne DiSEqC. 1/2, 2/2: Zwei Ports DiSEqC

1/4, 2/4, 3/4, 4/4: 4 Ports DiSEqC

1/8, 2/8... 8/8: 8 Ports DiSEqC

1/16, 2/16....16/16: 16 Ports DiSEqC

- - a. DiSEqC 1.2 : Nach Aufrufen des Menüs 'DiSEqC1.2' erscheint die folgende Anzeige, in der Sie jede Satellitenposition manuell eingeben müssen.



b. USALS (Universal Satellite Automatic Location System): Nach Aufrufen des Menüs 'USALS' erscheint die folgende Anzeige. Wenn Sie hier Ihren aktuellen Standort (Stadt) angeben, arbeitet die DiSEqC Motorsteuerung automatisch.

# 6.3 Einrichtung





- **⑤** Polarisation : Wählen Sie hier mit **⑥** / **③** die gewünschte Polarität 'H/V, H, V'.
- **♦ Satellitlänge :** Anzeige der Standard-Satellitenposition. Der voreingestellte Wert kann geändert werden.

### 6.3.2 Automatische Suche



- ◆ Satellit: Wählen Sie mit 《 / 》 den Satelliten, für den Sie einen Programmsuchlauf durchführen möchten, oder betätigen Sie ② um die Satellitenliste zur Auswahl anzuzeigen.
- ② Suchmodus: Wählen Sie mit 

  √ → ob Sie nur nach frei empfangbaren
  Programmen oder nach frei empfangbaren und verschlüsselten Programmen
  suchen möchten.
- Programmsuche: Wählen Sie mit 《/》 ob Sie nach allen Programmen, nur nach TV-Programmen oder nur nach Radioprogrammen suchen möchten.
- ◆ Bewegen Sie den Cursor auf 'Suche' und klicken Sie auf ◆ um den Suchvorgang zu starten. Es erscheint die nachstehende Abbildung. Im unteren Bereich des Fensters sehen Sie eine Fortschrittsanzeige sowie das aktuell gefundene Programm.

# 6.3 Einrichtung



Mit 'Exit' können Sie im Menü 'Autom. Suche' den Suchvorgang abbrechen und den aktuellen Wert speichern.

### 6.3.3 TP Transpondersuche





- ◆ Satellit: Wählen Sie mit 《 / 》 den Satelliten, für den Sie einen Suchlauf durchführen möchten, oder betätigen Sie um die Satellitenliste zur Auswahl anzuzeigen.
- - a. Wenn Sie bei 'TP Index' die blaue Direktwahltaste betätigen, erscheint die Anzeige 'Neuer Träger'. Um einen neuen Transponder hinzuzufügen, müssen Sie entsprechende Werte für 'TP Frequenz' und 'Symbolrate' angeben. Die Parameter für 'TP Frequenz' und 'Symbolrate' können mit Hilfe der Zifferntasten oder mit Hilfe von (§ / (§) eingegeben werden. Die Werte müssen sich im Bereich '3.000 ~ 13.000 MHz' und '1.000 ~ 45.000 Ks/s' befinden.
  - b. Nach Betätigen der weißen Direktwahltaste erscheint zunächst eine Abfrage, ob Sie den aktuellen Transponder wirklich löschen möchten. Wenn Sie mit 'Ja' antworten, wird der aktuelle Transponder gelöscht und die weiteren Transpondernummern werden entsprechend um '1' gesenkt.

# 6.3 Einrichtung

- c. Mit Hilfe der orangefarbigen Direktwahltaste können Sie sämtliche Transponder löschen.
- ❸ Polarisation: Wählen Sie mit Hilfe von 《 / 》 die gewünschte Signalpolarität (horizontal oder vertikal)
- ◆ Suchmodus: Wählen Sie mit Hilfe von 《 / 》 den Typ der zu suchenden Programme (nur freie oder freie + verschlüsselte Programme)
- Bewegen Sie nach Abschluss aller Einstellungen den Cursor auf 'Suche' und starten Sie den Suchvorgang mit
   Es erscheint folgende Anzeige:





Mit 'Exit' können Sie im Menü 'TP Suche' den Suchvorgang abbrechen und den aktuellen Wert speichern.

### 6.3.4 Blind Scan



Grundsätzlich entsprechen die Einstellungen bei 'Blind scan' denen bei der 'Autom. Suche', allerdings wird hier ein anderes Suchverfahren eingesetzt. Während bei der 'Autom. Suche' nach voreingestellten Transponderfrequenzen gesucht wird, erfolgt bei 'Blind scan' eine Suche über den gesamten Frequenzbereich. Wir empfehlen daher, zunächst immer erst eine 'Autom. Suche' durchzuführen.

Bedienung \_\_\_\_\_

# Bedienung

## 6.4 Systemeinstellungen

Nach Aufrufen der 'Systemeinstellungen' erscheint die folgende Anzeige:





- Wählen Sie mit Hilfe von 

  ✓ den gewünschten Menüpunkt.
- ❷ Bestätigen Sie Ihre Wahl mit .

## 6.4.1. Sprache



- ◆ Sprache: Wählen Sie mit Hilfe von 《 / 》 die gewünschte Menüsprache. Folgende Sprachen stehen zur Verfügung: Englisch, Französisch, Deutsch, Portugiesisch, Türkisch, Spanisch, Polnisch und Italienisch.
- Erster Audiokanal: Einige Programme bieten die Möglichkeit, den Ton in mehr als einer Sprache zu empfangen. Mit Hilfe dieser Funktion wählen Sie die Sprache des ersten Audiokanals. Wird vom gesendeten Programm die hier angewählte Sprache angeboten, so wird der Ton des ersten Audiokanals in dieser Sprache wiedergegeben. Unterstützt das Programm die hier gewählte erste Sprache nicht, so sucht das System automatisch nach der zweiten Tonsprache. Folgende Sprachen stehen zur Verfügung: Englisch, Französisch, Deutsch, Portugiesisch, Türkisch, Spanisch, Polnisch und Italienisch.

# 6.4 Systemeinstellungen

- 4 Videotext: Hier können Sie wählen, in welcher Sprache der Videotext angezeigt wird.
- ❸ Untertitelsprache: Hier können Sie wählen, in welcher Sprache Untertitel angezeigt werden. Folgende Sprachen stehen zur Verfügung: Englisch, Französisch, Deutsch, Portugiesisch, Türkisch, Spanisch, Polnisch und Italienisch.
- ★ Achtung! Die hier beschriebenen Audio-/Videotext- und Untertitelsprachen k\u00f6nnen nur dann genutzt werden, wenn das betreffende Programm diese Funktionen unterst\u00fctzt.

### 6.4.2 TV System



- ♠ Anzeigemodus: Hier wird der TV-Anzeigemodus gewählt (Auto / PAL-M / PAL-BG / NTSC). Wählen Sie mit Hilfe von Ø / D den gewünschten Modus.
- ② Aspektmodus: Umschaltung des Bildschirmverhältnisses (4:3 PS / 4:3 LB / 16:9). Wählen Sie mit Hilfe von 
  《 / 
  √ 
  Ø den gewünschten Modus.
- ③ Video-Ausgabe: Umschaltung des Video-Ausgabeformats (CVBS / S-VIDEO / RGB). Wählen Sie mit Hilfe von € / ≫ den gewünschten Modus.
- Oolby Digital: Ein-/Ausschalten des Dolby Digital.

Bedienung Bedienung

# 6.4 Systemeinstellungen

### 6.4.3 Sendereinstellungen



◆ Anlaufkanal : Mit ■ rufen Sie das Menü 'Anlaufkanal' auf (vgl. nachstehende Abbildung).



- a. Wird bei 'Start auf Kanal' die Option 'Ein' gewählt, so stehen die beiden folgenden Funktionen zur Verfügung. Wird die Option 'Aus', so steht die Funktion 'Start auf Kanal' nicht zur Verfügung.
- b. Unter 'Mode' können Sie festlegen, ob der 'Anlaufkanal' ein 'TV-Kanal' oder ein 'Radiokanal' sein soll.
- c. Wenn Sie bei 'Anlaufkanal' betätigen, öffnet sich die Programmliste. Wählen Sie hier das Programm, welches beim Hochlaufen des Gerätes als erstes angezeigt werden soll und bestätigen Sie Ihre Wahl mit ...
- Programmtyp: Mit prufen Sie das Menü 'Programmtyp' auf. Wählen Sie hier zwischen 'Freie Programme', 'Verschlüsselte Programme' und 'Alle Programme', welcher Typ von Programmen im Vollbildmodus angezeigt werden soll.
- \* Beispiel: Wenn Sie 'Freie Programme' wählen, werden beim Umschalten zwischen den Programmen im Vollbildmodus keine verschlüsselten Programme angezeigt.

# 6.4 Systemeinstellungen

### 6.4.4 Zeitanzeige & Zeiteinstellung

◆ Zeit: Wählen Sie 'Zeitanzeige' und betätigen Sie ◆ um das nachstehend abgebildete Menü zur Zeiteinstellung aufzurufen:



- a. GMT-Nutzung: Mit diesem Menüpunkt wird die GMT-Nutzung festgelegt. Schalten Sie mit Hilfe von (() / () die Nutzung der GMT-Zeit entweder 'Ein' oder 'Aus'.
- b. Die Option 'GMT Verschiebung' steht nur bei eingeschalteter GMT-Nutzung zur Verfügung. Wählen Sie mit Hilfe von € / ⋑ den gewünschten Wert der 'GMT Verschiebung' innerhalb des Bereiches '-12:00 ~ +12:00', mit halbstündlichen Angaben.
- c. Die Funktionen 'Datum' und 'Zeitanzeige' stehen nur dann zur Verfügung, wenn die 'GMT-Nutzung' ausgeschaltet ist. In diesem Fall können Sie mit () () den Cursor auf das entsprechende Feld bewegen und mit Hilfe der Zifferntasten die gewünschten Ziffern direkt eingeben.
- d. Sofern das aktuell angewählte TV-Programm die aktuelle Zeitinformation korrekt mitliefert, wird diese Zeit im Feld 'Zeitanzeige' angezeigt. Wird vom angewählten TV-Programm keine aktuelle Zeit mitgeliefert, so müssen Sie die korrekten Werte für aktuelles Datum und Zeit manuell eingeben.
- ❷ Timer-Einstellung: Wählen Sie den Menüpunkt 'Timer' und öffnen Sie mit ⑤ das 'Timer'-Menü.
  - a. Aktuelles Datum/Uhrzeit : Falls die aktuelle Uhrzeit nicht korrekt wird, so korrigieren Sie den Wert im Menüpunkt 'Zeit'.
  - **b. Timer-Nummer**: Legen Sie mit Hilfe von (() / (1) die gewünschte Timer-Nummer fest (insgesamt 8).
  - c. Timer-Modus: Wählen Sie mit Hilfe von ( / ) den gewünschten Timer-Modus: Aus / Einmal / Täglich / Wöchentlich / Monatlich und Jährlich.
  - d. Timer-Service: Hier können Sie zwischen den Optionen 'TV-Programm', 'Radioprogramm' und 'Meldung' wählen.

## 6.4 Systemeinstellungen

 e. Wenn Sie unter 'Timer-Service' die Option 'TV-Programm' oder 'Radioprogramm' wählen (Timereinstellung auf Programmwechsel und Wecken/Schlafen), erscheint folgende Anzeige:



- Weckrufkanal: Öffnen Sie mit die Programmliste und wählen Sie dort das gewünschte Weckrufprogramm.
- Weckrufdatum: Geben Sie mit Hilfe der Zifferntasten Ihr Weckrufdatum ein.
- Einschaltzeit: Geben Sie mit Hilfe der Zifferntasten Ihre Weckruf-Einschaltzeit ein. Sobald dieser Zeitpunkt erreicht ist, schaltet sich das Gerät (egal ob im Standby-Modus oder im Betrieb) automatisch auf dem eingestellten Programm ein.
- Dauer: Wenn Sie unter 'Dauer' eine Zeit eingegeben haben, schaltet sich das Gerät nach Ablauf dieser Zeitdauer automatisch in den Standby-Betrieb. Falls Sie diese Funktion nicht nutzen möchten, stellen Sie die Dauer auf 00:00.
- f. Sofern Sie unter 'Timer Service' den Menüpunkt 'Meldung' (Erinnerung) gewählt haben, erscheint folgende Anzeige:



- Weckrufnachricht: Wählen Sie mit Hilfe von 《 / 》 zwischen den Nachrichtentypen 'Geburtstag', 'Jubiläum' und 'Allgemein'.
- Weckrufdatum : Geben Sie mit Hilfe der Zifferntasten das gewünschte Weckrufdatum ein.
- Einschaltzeit: Geben Sie mit Hilfe der Zifferntasten Ihre Weckruf-Einschaltzeit ein. Sobald dieser Zeitpunkt erreicht ist, blendet das Gerät (egal ob im Standby-Modus oder im Betrieb) automatisch die Weckrufnachricht ein.

# 6.4 Systemeinstellungen

## 6.4.5 OSD Einstellung



- Menüstil: Wählen Sie mit Hilfe von () / ) aus fünf verschiedenen Farben den gewünschten Stil für die Menüdarstellung.
- So OSD Zeitsperre : Beim Umschalten zwischen Programmen im Vollbildmodus wird im unteren Bildschirmbereich Kurzinformation zum aktuellen Programm eingeblendet. Die Dauer dieser Einblendung k\u00f6nnen Sie mit Hilfe von € / ₃ im Bereich von '1 Sekunde ~ 10 Sekunden' festlegen.
- **⑤** Voreinstellungen laden: Sofern Sie mit Ihren individuellen Einstellungen nicht zufrieden sind, können Sie durch Betätigen von **⑥** mit Hilfe dieser Option die oben beschriebenen Parameter auf ihre werksseitig voreingestellten Werte zurücksetzen.

# 6.4.6 Installationssperre

Mit Hilfe dieser Funktion können Sie Ihre Installationseinstellungen gegen Löschen schützen. Wenn Sie innerhalb der Funktion 'Installationssperre' die Taste betätigen, erscheint ein Fenster mit der Aufforderung, ein Passwort einzugeben. Nach korrekter Passworteingabe erscheint folgende Anzeige:

# 6.4 Systemeinstellungen



- Installationssperre: Hier lässt sich die Installationssperre ein- oder ausschalten. Wenn 'Ja' eingestellt wird, muss vor Öffnen des Installationsmenüs das Passwort eingegeben werden.
- Programmsperre: Hier lässt sich die Programmsperre ein- oder ausschalten. Wenn 'Ja' eingestellt wird, erscheint beim Aufrufen jedes als gesperrt markierten Programms zunächst ein Fenster mit einer Passwortabfrage. Sofern 'Nein' eingestellt ist, ist die Sperre unwirksam.
- Neues Passwort: Hier können Sie mit Hilfe der Zifferntasten direkt ein neues Passwort eingeben. Nach Eingabe von 4 Ziffern springt der Cursor automatisch in das Feld 'Passwort bestätigen' und Sie werden aufgefordert, das neue Passwort erneut einzugeben. Sofern in beiden Fällen das gleiche Passwort eingegeben wurde, erscheint auf dem Bildschirm die Meldung 'Speichere Daten, bitte warten ...'. Der Speichervorgang wird durch Rückkehr in die 'Systemeinstellungen' abgeschlossen.
- 4 Age Limit (Altersbegrenzung): Diese Funktion soll verhindern, dass Kinder für ihr Alter ungeeignete Programme sehen können. Diese Funktion steht nur dann zur Verfügung, wenn das betreffende Programm diese Information mit überträgt.

### 6.4.7 LNB Versorgung

Wenn hier 'Ein' eingestellt ist, versorgt der Receiver den LNB der Satellitenantenne mit Spannung. Ist dagegen hier 'Aus' eingestellt, liefert der Receiver keine Versorgungsspannung für die Antenne.

# 6.4 Systemeinstellungen

### 6.4.8 Systeminformation

Hier finden Sie aktuelle Systeminformation über Ihren Receiver wie Hardware-und Softwareversion oder letztes Update.



## 6.5 Einstellung

Nach dem Aufrufen des Menüs 'Einstellung' erscheint folgende Anzeige:





- Bestätigen Sie Ihre Wahl mit .

## 6.5 Einstellung

### 6.5.1 Kanalinformation



Nach Aufrufen des Menüs 'Kanalinformation' erscheint die folgende Anzeige mit einer Übersicht einiger technischer Parameter des aktuellen Kanals.

### 6.5.2 Standardwert

Nach Betätigen der Taste 
auf dem Menüpunkt 'Standardwert':

• Zunächst erscheint eine Systemabfrage zur Passworteingabe. Das voreingestellte Passwort lautet '0000'.





- 2 Nach Eingabe des korrekten Passwortes wird eine Warnmeldung eingeblendet.
- Wenn Sie diese mit 'Ja' beantworten, werden alle geänderten Parameter des Receivers auf ihre werksseitig voreingestellten Werte zurückgesetzt. Verwenden Sie diese Funktion daher mit Bedacht.
- 4 Bei Schritt 1 und Schritt 2 können Sie mit 'Abbr' den Vorgang jederzeit ohne Speichern abbrechen.

# 5.5 Einstellung

## 6.5.3 Softwareupgrade



- 1. Upgrade über die RS 232C-Schnittstelle
  - ◆ Verbinden Sie den Master Receiver über RS 232C Schnittstelle an der Geräterückseite mit dem Slave Receiver. Rufen Sie im Master Receiver das Menü 'Software Upgrade' auf und wählen Sie mit Hilfe von 《 / 》 den gewünschten Upgrade-Modus.
  - Bewegen Sie den Cursor auf das Feld 'Start' und betätigen Sie um den Upgrade zu starten.
  - Schalten Sie den Slave Receiver ein-hier sind keine Einstellungen notwendig.
  - 4 Mit 'Exit' können Sie den Vorgang abbrechen und die Parameter speichern.

### 2. SatcoDX Auto-Programmierung

Diese Funktion ermöglicht es Ihnen, Receiver und PC über die RS 232C Schnittstelle zu verbinden. Auf diese Weise lässt sich PC-Software herunterladen.

- ❷ Betätigen Sie nochmals ⑤ und warten Sie auf die Anzeige der Meldung 'Bereit zum Download'.
- Wählen Sie 'Baud Rate' der Upgradesoftware und stellen Sie als Wert der Übertragungsrate '115200' ein. Beginnen Sie dann mit dem Downloadvorgang.
- \* Achtung!

  Bedenken Sie vor Nutzung dieser Funktion, dass durch den Download die ursprüngliche Programmliste gelöscht wird.

# 6.5 Einstellung

3. S/W Upgrade durch OTA

Diese Funktion dient zum Download von Software via Satellit.

- **2** Betätigen Sie .



★ Achtung! Nach Beendigung des OTA führt das Gerät automatisch einen Neustart durch.

# 6.5.4 Satellitenratgeber

Nach Aufruf des Menüs 'Satellitenratgeber' erscheint folgende Anzeige:





Wenn Sie die lokalen Werte für Längen-und Breitengrad sowie die Satellitenposition eingeben, errechnet der Receiver Azimuth und Elevation für die Ausrichtung der Satellitenantenne.

- Geben Sie mit Hilfe der Zifferntasten die Werte für 'Lokallänge', 'Lokalbreite' und 'Satellitenlänge' ein.
- ❷ Bewegen Sie den Cursor auf den Menüpunkt 'Start' und betätigen Sie ⑤. Im unteren Bereich werden nun automatisch die korrekten Werte für Azimuth und Elevation angezeigt.

# 6.5 Einstellung

### 6.5.5 Spiele

Nach Aufruf des Menüs '**Spiel**' erscheint eine Übersicht der drei angebotenen Spiele Tetris, Snake und Othello.



# Grundlagen der Bedienung:

- 1 Tetris
  - Bewegen Sie den Cursor auf 'Setup' und wählen Sie mit 《 / 》 den gewünschten Level des Spiels (Geschwindigkeit).
  - Bewegen Sie den Cursor auf 'Start' und betätigen Sie 

    um das Spiel zu starten
  - Bewegen Sie den Cursor auf 'Cancel' und betätigen Sie ⑤ um das Spiel zu beenden.
  - Spiel beginnen:
    - ▶ 《/》 Objekt nach links oder rechts bewegen

    - ▶ Spiel anhalten/weiter
    - $\blacktriangleright \ \ \text{`Exit'} \text{Spiel beenden und zum Menü 'Spiel'} \ \text{zurückkehren}.$

# **Bedienung**

# 6.5 Einstellung

### Snake

- Bewegen Sie den Cursor auf 'Setup' und wählen Sie mit @ / 》 (Geschwindigkeit).
- Bewegen Sie den Cursor auf 'Start' und betätigen Sie um das Spiel zu starten.
- Bewegen Sie den Cursor auf 'Cancel' und betätigen Sie um das Spiel zu beenden.
- Spiel beginnen:
  - ▶ 《 / 》 / ∞ / ∞ Schlange mit Pfeiltasten steuern.
  - ► — Spiel anhalten/weiter
  - ▶ 'Exit' Spiel beenden und zum Menü 'Spiel' zurückkehren.

### Othello

- Bewegen Sie den Cursor auf 'Setup' und wählen Sie mit 《 / 》 den gewünschten Level des Spiels (Schwierigkeitsgrad).
- Bewegen Sie den Cursor auf 'Start' und betätigen Sie um das Spiel zu starten.
- Bewegen Sie den Cursor auf 'Cancel' und betätigen Sie um das Spiel zu beenden.
- Spiel beginnen:
  - ► 《/》/ ∞ / w Stein mit Pfeiltasten steuern.

  - ▶ 'Exit' Spiel beenden und zum Menü 'Spiel' zurückkehren.

# 6.6 Weitere Funktionen der Fernbedienung

### 6.6.1 EPG

Das Gerät ist mit einer elektronischen Programmzeitschrift (Electronic Program Guide, EPG) ausgestattet. Hier finden Sie Informationen wie Programmreihenfolge sowie Beginn und Ende aller Programme.

1 Nach Betätigen der Taste 'EPG' erscheint das EPG-Menü.



- Nach Betätigen der blauen Direktwahltaste werden sämtliche Informationen des gewählten Programms angezeigt. Mit können Sie zu jedem Punkt weitere Informationen aufgerufen werden.
- Ourch Betätigen der weißen Direktwahltaste können weitere Details zur betreffenden Sendung angezeigt werden.
- 4 Mit 'Exit' können Sie das EPG-Menü beenden.

### 6.6.2 Zoom



- Mit 'Zoom' haben Sie die Möglichkeit, einen bestimmten Bildschirmbereich vergrößert darzustellen.
- Durch erneutes Betätigen von 'Zoom' erfolgt eine einfache Vergrößerung. Durch mehrfaches Betätigen ist auch eine mehrfache Vergrößerung möglich (1x, 2x, 4x, 6x, 8x, 12x, 16x).
- 8 Wählen Sie unter dem Bild ' $2x \sim 16x'$  mit Hilfe der Navigationstasten den Bereich, den Sie vergrößern möchten.
- 4 Den Zoom-Modus können Sie mit 'Exit' jederzeit beenden.

# **Technische Daten**

# Weitere Funktionen der Fernbedienung

### 6.6.3 Geteilter Bildschirm



- 1 In diesem Modus können neben dem aktuellen Programm 9 Nebenbilder von vorher aufgerufenen Programmen (statisch) angezeigt werden, wobei nur das durch den Cursor farblich markierte Programm im laufenden Betrieb ist.
- 2 Mit Hilfe von (1) / (2) / (2) können Sie den Cursor zu jedem Nebenbild bewegen, um es in den normalen Anzeigemodus zu bringen.
- 3 Sobald Sie den Cursor auf das gewünschte Bild bewegt haben, können Sie durch Betätigen von oden Vollbildmodus aufrufen.

### 6.6.4 AUX IN

Für die beiden rückseitigen Scart-Anschlüsse (TV,AUX) können Sie den Modus für Einoder Ausgabe festlegen. Betätigen Sie dazu die Taste 'AUXIN' solange, bis der gewünschte Scart-Modus angezeigt wird.

SCART STB

SCART AUX

SCART TV

- STB: Das empfangene Satellitensignal wird an TV Scart und AUX (VCR) Scart ausgegeben. (Sie können für Aufnahmezwecke einen Videorecorder an AUX anschließen)
- AUX: Das Eingangssignal vom AUX Scartanschluß wird an TV Scart ausgegeben. Wenn kein Eingangssignal vom AUX Scart vorliegt, arbeitet der Receiver wie im STB Modus.
- TV: Die Scart Steuerspannung (pin.8) wird nicht ausgegeben. Es wird ausschließlich AUX Scart verwendet.

Eine Fehlfunktion Ihres Receivers kann verschiedene Ursachen haben. Folgen Sie daher im Fall einer Störung den nachfolgend beschriebenen Anweisungen:

Problem	Mögliche Ursachen	lösung
LED auf der Frontseite leuchten nicht.	Netzkabel des Receivers nicht angeschlossen.	Netzkabel korrekt mit einer Netzsteckdose verbinden.
Kein Bildsignal.	Fehlerhafte Verbindung zwischen Video-Ausgang des Receivers und TV-Eingang. Fehlerhafte Einstellung des TV-Eingangsmodus. Falsche Einstellung der Kanalinformation im entsprechenden Menü.	Video-Kabel (RCA, SCART) überprüfen.  Einstellungen des TV Videoeingang Ihres Fernsehers überprüfen. Korrektur der falsch eingegebenen Werte.
Kein Tonsignal.	Fehlerhafte Verbindung zwischen Audio-Ausgang des Receivers und TV-Eingang. Lautstärke am Fernseher oder am Receiver ist komplett heruntergeregelt.	Sofern Sie ein RCA-Kabel verwenden, überprüfen Sie den Audio-Ein-/Ausgang. Lautstärke anpassen oder Stummschaltungsfunktion an beiden Geräte überprüfen.
Fehlermeldung 'Kein Signal!'	Fehlerhafte Verbindung des Antennenkabels. Zu niedriger Signalpegel.	Antennenkabel korrekt anschließen. Über rüfen Sie den Tune-Status Ihres. Receivers. Sofern der Signalpegel nicht ausreichend ist, Antenne nachjustieren.
Bildschirm schwarz / weiß bzw. V-Hold	Videomodus des Receivers bzw. des TV-Gerätes entspricht nicht dem Videomodus des ausgestrahlten Programms.  Der AV-Ausgangsmodus des Receivers entspricht nicht dem AV-Ausgangsmodus des TV-Gerätes.	Stellen Sie den korrekten Videomodus ein (NTSC/PAL). Identischen Modus einstellen (CVBS, RCB, Y/C).
Fernbedienung funktioniert nicht.	Batterieladezustand nicht ausreichend. Fernbedienung ist nicht korrekt auf den Receiver ausgerichtet.	Batterien austauschen. Fernbedienung im korrekten Winkel auf den Receiver ausrichten.

# Störungsbeseitigung

LNB/Tuner Eingang	Buchse	"F" Frau	
END/Tarier Emgang	Frequenzbereich	950 ∼ 2150 MHz	
	· ·		
	Pegelbereich	-65 dBm ∼ -25 dBm	
	LNB Versorgung	14/18V, 400 mA max	
	LNB switch control	22KHz	
	DiSEqC	Ver 1.0 & Ver 1.2 kompatibel	
Demodulator	Front end	QPSK	
	Symbol rate	1 ∼ 45 Msps	
	SCPC & MCPC	Kompatibel	
	Spektralumwandlung	Automatisch	
Systemressourcen	Prozessor	32-bit(216MHz)	
	SDRAM	8 Mbyte	
	FLASH	2 Mbyte	
Videodecoder	MPEG2	Main Profile @ Main Level	
	Datenrate	Bis zu 15 Mbit/s	
	Auflösung	720 x 576	
	Videostandard	NTSC, PAL	
	Bildformat	4:3, 16:9	
Videotext	Kompatibel	OSD + line insert	
MPEG Audio	MPEG 1 Layer 1 & 2		
	Modus	Mono, Dual Mono, Stereo, Joint Stereo	
	Abtastfrequenzen	32, 44,1, 48 kHz	
Serielle	Buchse	Sub-D, 9-polig,	
Schnittstelle	Datenübertragung	Max. 115 kbps	

Fernbedienung	Code	NEC-IR
	Reichweite	Bis zu 7 Meter
Stromversorgung	Leistungsaufnahme	30 W max.
	Eingangsspannung	90 ∼ 250 V
	Netzfrequenz	50 ∼ 60 Hz
Rückseitige	Video out	1 x RCA CINCH
Anschlüsse	Audio L/R	2 x RCA CINCH
	Digitales Audio, S/PDIF	1 x RCA CINCH
	Serielle Datenschnittstelle	Sub-D, 9-polig
	ZF Eingang	"F" Frau
	ZF Ausgang	"F" Frau
	SCART TV	RGB, CVBS, Y/C, Audio
	SCART AUX	RGB, CVBS, Y/C, Audio
Abmessungen	Maße	260 X 53.5 X 235 (mm)
	Gewicht (netto)	1.9 kg

Störungsbeseitigung 4



#### Deutsch:

Elektronische Geräte gehören nicht in den Hausmüll, sondern müssen - gemäß Richtlinie 2002/96/EG DES EUROPÄISCHEN PARLAMENTS UND DES RATES vom 27. Januar 2003 über Elektro-und Elektronik-Altgeräte fachgerecht entsorgt werden. Bitte geben Sie dieses Gerät am Ende seiner Verwendung zur Entsorgung an den dafür vorgesehenen öffentlichen Sammelstellen ab.

#### English:

Electronic equipment is not household waste - in accordance with directive 2002/96/EC OF THE EUROPEAN PARLIAMENT AND THE COUNCIL of 27th January 2003 on used electrical and electronic equipment, it must be disposed of properly.

At the end of its service life, take this unit for disposal at a relevant offi cial collection point.

#### Französisch:

Les appareils électroniques ne doivent pas être mis dans la poubelle de la maison, mais doivent être recyclés correctement selon la directive 2002/96/EG DU PARLEMENT ET DU CONSEIL EUROPEEN du 27 janvier 2003 concernant les appareils électroniques et électriques usagés.

Nous vous prions de mettre cet appareil à la fi n de son utilisation dans un emplacement prévu pour son recyclage.

#### Holländisch:

Elektronische apparaten behoren niet in het huisvuilmaar moeten - volgens richtlijn 2002/96/EG VAN HET EUROPESE PARLAMENT EN DE RAAD d.d.27 januari 2003 met betrekking tot opgebruikte elektrische en elektronische appara-ten op de juiste manier worden weggegooid.

Geef dit apparaat aan het eind van zijn gebruiksduur af bij de daarvoor bedoelde openbare verzamelpunten.

#### Italienisch:

Gli apparecchi elettronici non vanno smaltiti nei rifi uti urbani, bensì smaltiti in maniera appropriata conformemente alla direttiva 2002/96/CE DEL PARLAMENTO E CONSIGLIO EUROPEO del 27 gennaio 2003 su apparecchiature elettriche ed elettroniche. Quando l'apparecchio non serve più, si raccomanda di recarlo ad un centro di raccolta pubblico previsto per lo smaltimento.

#### Spanisch:

Los equipos electrónicos no son basura especial, según la directiva 2002/96/CE DEL PARLAMENTO EUROPEO y DEL CONSEJO del 27 de enero de 2003 de-berán eliminarse correctamente los equipos eléctricos y electrónicos antiguos. Entregue este equipo al final de su utilización, para su eliminación a los centros públicos de recogida.

#### Tschechisch:

Elektronické přístroje nepatří do domovního odpadu, ale musí se-dle směrnice 2002/96/EG EVROPSKÉHO PARLAMENTU A RADY z 27. ledna 2003 o elek-trických a elektronických starých přístrojích odborně likvidovat.

Odevzdejte tento přístroj na konci jeho používání k likvidaci v komunálních sběrných místech určených k tomu účelu.

#### Türkisch:

Elektronik/elektrikli cihazlar ev çöpüne atılmaz. Bu cihazlar AVRUPA PARLAMENTO VE KONSEYİ'NİN 27.

Ocak 2003 tarihli 2002/96/AT Yönetmeliği uyarınca, elektrik ve elektronik cihazları imha yerlerinde usulüne uygun olarak imha edilmelidir.

Lütfen bu cihazı kullandıktan sonra imha edilmesi için öngörülen belediyeye ait toplama verlerine teslim ediniz.



HYUNDAI DIGITAL TECHNOLOGY Co.,LTD.

Home Page: www.hdt.co.kr

HYUNDAI DIGITAL TECHNOLOGY EUROPE GmbH.

Home Page : www.hdte.de

E-mail: service@hdte.de info@hdte.de

E209000282A